



Kapitel 4: Die Gallenblase

unsere Allsehendes Auge

Die Gallenblase ist „unsere innere verborgene Kamera, die alles sieht“ und vor der wir nichts verbergen können. Die Gallenblase spielt die Rolle einer „Warner“, der uns rechtzeitig Signale sendet, insbesondere wenn wir unsere innere Harmonie und Ausgeglichenheit stören.

Das Gallenblasen-Signalsystem funktioniert einwandfrei:

- schickt uns Kopfschmerzen, wenn wir wütend sind und unser Kopf voller widersprüchlicher und verwirrter Gedanken ist (S.12,36,148)
- versteift den Rücken und die Sehnen, wenn wir negative Emotionen zurückhalten, übermüdet werden oder den Willen und die spirituellen Bestrebungen von uns selbst oder eines anderen vernachlässigen; (S.152,184,190)
- unsere Augen trüben, wenn wir in Wahnvorstellungen versinken und ungesunde Illusionen nähren; (S.27,117,158-159,163)
- verursacht Sodbrennen und Reflux, wenn wir sauer und faul sind; (S.17,34,35,43,70,112,127)
- verursacht Blähungen, Schwellungen und Ärger, wenn wir es mit unserem Wohlstand und Appetit übertreiben. (S.45,47,57-58,131,149)

Der Meridian der Gallenblase ist der Träger der Yang-Energie der Leber.

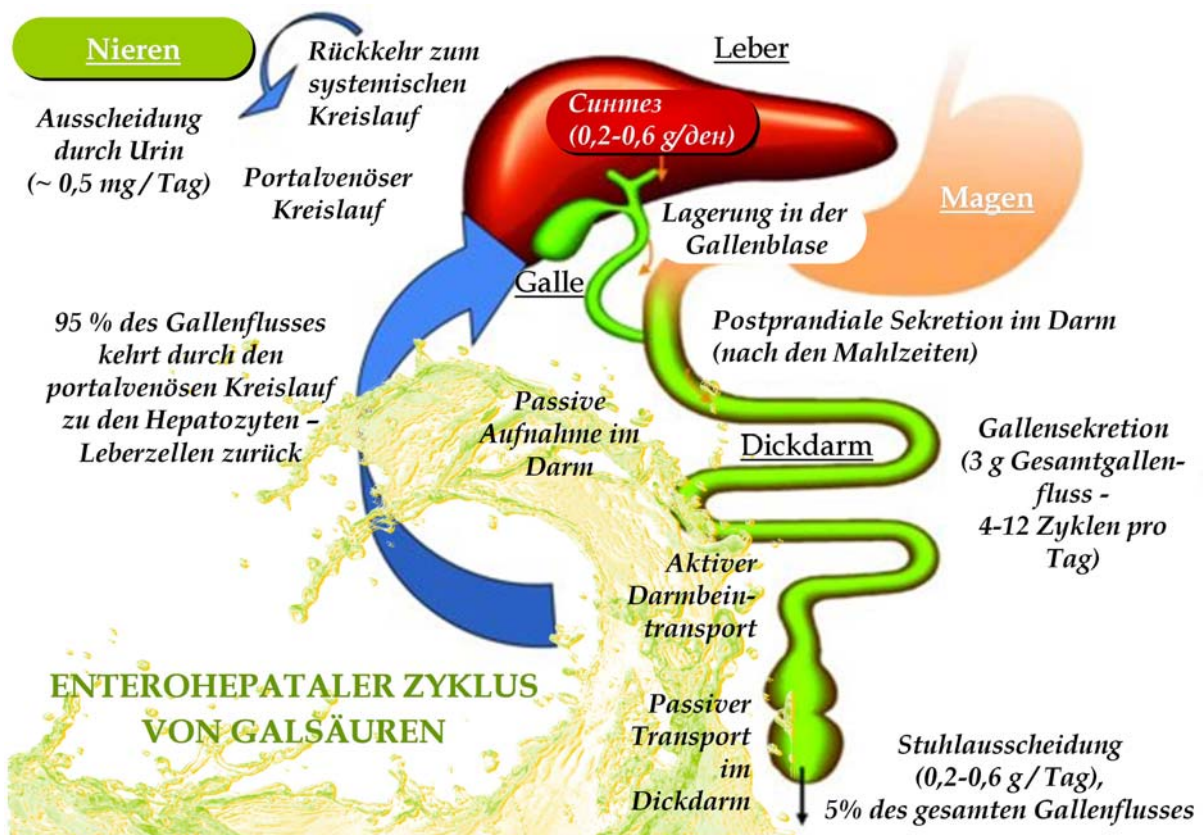
(S.104) Es beginnt am äußeren Rand des Auges, geht hinunter zur Ohröffnung, geht entlang der Schläfen am Ansatz der Kopfhaut nach oben, geht hinter dem Ohr zum Ansatz des Nackens und dann, wie die Kurven eines "Labyrinths" (S.37 -38), geht zurück zur Stirn bis zur Mitte der Augenbraue, von wo es zurück zu Nacken, Nacken und Schultern hinabsteigt, durch die Rippen der Brust verläuft, (S.114) geht durch den Bauch (S.125) hinunter zum Hüftgelenk, wo es auf den Blasenmeridian trifft, (S.101) verläuft seitlich am Oberschenkel und Unterschenkel und endet an der Basis des Nagels des vierten Zehs. (S.131)

Die Hauptfunktion der Gallenblase besteht nicht nur darin, die Verdauung zu unterstützen, sondern vor allem die Stoffwechsel- und Entgiftungsarbeit der Leber zu unterstützen, indem sie die Produktion, Sekretion und Zirkulation von Gallensäuren im enterohepatischen Zyklus und im gesamten Körper reguliert. (S.52,53,127) Auf diese Weise sendet uns die Galle ihre Signalisierungswarnungen. (S.175-176,184,190) Daher werden wir uns den Stoffwechsel und die Funktion von Gallensäuren genauer ansehen.

GALLSÄUREN ALS REGLER DER BIOLOGISCHEN UHR

Der Stoffwechsel von Gallensäuren ist neben Atmung und Herztätigkeit einer der wichtigsten "Motoren" der Funktionen unseres Körpers.

Gallensäuren werden in der Leber produziert, dem „chemischen Labor“ unseres Körpers. (S. 32) Fast jede Minute kümmert sich die Leber um den Stoffwechsel der Nährstoffe - ihre Aufnahme, ihre Umwandlung in Blut, Körperflüssigkeiten, Hormon-, Immun-, Entgiftungs- und Energiestoffe. (S.43,104,131) Die Leber synthetisiert essentielle Gallensäuren aus Cholesterin, die in der Gallenblase gespeichert werden, von wo sie für Verdauungs-, Stoffwechsel- und Entgiftungsbedürfnisse abgesondert werden. Die Gallenblase synthetisiert auch spezifische Gallensäuren, um Fette und fettlösliche Vitamine abzubauen und hilft bei ihrer weiteren Aufnahme im Magen-Darm-Trakt. In diesem Prozess, der als enterohepatischer Zyklus bezeichnet wird, werden Gallensäuren häufig mehrmals täglich verabreicht. (S.25,105)



Welche Bedeutung haben Gallensäuren (Galle) für unsere Gesundheit, unser Gleichgewicht, unseren Tonus und unsere Energie?

- **Gallensäuren sind physiologische „Reinigungsmittel“**, die Nahrungsfette abbauen, fettlösliche Vitamine (A, D, E, K) emulgieren und die Aufnahme von Lipiden, Nährstoffen und Vitaminen im Darm erleichtern. (S.63,82,169)

- **Durch Cholesterin synthetisierte Gallensäuren haben metabolische Eigenschaften, die Steroidhormonen ähneln.** Sie regulieren die Aktivität einiger Enzyme des Entgiftungssystems, der Elektrolytionenkanäle, des zellulären Energiestoffwechsels und der Synthese verschiedener Substanzen, die am Fettstoffwechsel beteiligt sind. Sie emulgieren Nahrungsfette und erleichtern deren Aufnahme im Darm. (S.39,43,60,61,82,115,158,169)

- **Regulieren sie die Fettverteilung im Körper.** Die enterohepatische Bewegung von Gallensäuren hat eine wichtige physiologische Wirkung, nicht nur bei der Umkehr der Gallensaftsynthese, sondern auch bei der Kontrolle der Lipidhomöostase im ganzen Körper. (S.29,47-48,122)

- **Beteiligen sie sich an der Produktion von Cholesterin, DNA-Synthese und Hormonen.** (S.85)

- **Kontrollieren sie die Beweglichkeit von Bakterien in der Darmflora, beseitigen sie bakterielle Infektionen im Darm und in den Gallengängen.** Sie regulieren den Elektrolythaushalt, produzieren Salze und Alkalisierungsmittel, halten das Alkali-Säure-Gleichgewicht im Magen-Darm-Trakt und im Blut aufrecht. Sie scheiden Immunglobulin A (IgA) und entzündliche Zytokine aus, stimulieren das angeborene Immunsystem im Darm. (S.51,70,81,82,127)

- **Gallensäuren wirken als regulatorische Moleküle und Hormone**, die die Verteilung des Fettgewebes, die Insulinrezeptorempfindlichkeit und den Triglyceridstoffwechsel beeinflussen. (S.47,190)

- **Sie wirken als von der Leber sezernierte Steroidhormone und sind aktive Teilnehmer am Hormon-, Neurotransmitter- und Signalsystem des Körpers.** Gallensäuren wirken auch als Signalmoleküle, die Entzündungsstoffe, schnelle Kernrezeptoren und zelluläre Signalwege aktivieren. Sie regulieren die Signalübertragung verschiedener Hormon-, Immun- und Neurotransmitter-Rezeptoren, die eine wichtige Rolle im Hormonhaushalt und im Immunsystem spielen. (S.60-63,66,89,90,104,112)

- **Beteiligen sie sich an der Synthese von Entgiftungsenzymen und helfen Sie dabei, toxische Metaboliten zu eliminieren und auszuschleiden:** Endobiotika - Abfallprodukte des Stoffwechsels, hormonelle Metaboliten und Energiestoffe, Krankheitserreger und Xenobiotika - toxische Substanzen aus der Luft und Nahrung, medizinische Metaboliten als Endmetaboliten. Aktiv am natürlichen Entgiftungsprozess des Körpers beteiligt. (S.44,52,54,59)

- **Gallensäuren beseitigen potenziell schädliche endogene und externe lipophile Substanzen und Substrate**, entfernen überschüssiges Cholesterin im Blut und einige Kataboliten, einschließlich Bilirubin, aus dem antioxidativen Abbau von Hämoglobin. (S.43,92,111,121,136)

- **Als Regulator des Elektrolythaushaltes, aktiv am Knochenstoffwechsel beteiligt.** (S.51,71,77,79,84,79,95,103,129)

SCHUTZFUNKTION UND TOXIZITÄT DES GALENFLUSSES:

Galle ist eine komplexe Wassersekretion, die von Hepatozyten stammt und von Cholangiozyten - den Zellen der Gallenblase - verarbeitet und sezerniert wird. Es besteht zu ~ 95 % aus Wasser, in dem mehrere körpereigene Feststoffe gelöst sind, darunter Gallensalze, Cholesterin, Phospholipide, Bilirubin, Steroide, Enzyme, Aminosäuren, Porphyrine, Spurenelemente und Mineralstoffe, Vitamine, sowie körperfremde Stoffe und Xenobiotika, die mit Nahrung, Luft, Wasser und Medikamenten geliefert werden. Der Gallenfluss ist der Hauptausscheidungsweg für Abfallmetaboliten dieser festen lipophilen Substanzen, deren Molekulargewicht > 300-500 Dalton ihre Filtration und Ausscheidung durch die Nieren nicht zulässt. (S.25,52-54,95,109)

Ursachen, die den natürlichen Bikarbonatschutz von Leber und Gallenblase blockieren und die Retention von toxischer Galle verstärken: (S.54,73,79,127,129)

- **Gestörtes Gleichgewicht:** verstärkt die Bildung von Bilirubin- und Cholesterinsteinen, stimuliert Cortisol, stört den Gallenkreislauf. (S.25,33,45,57)
- **Mangel an Sonnenlicht:** verbraucht Melatonin, wichtig für den Schlaf und die Vitamin-D-Synthese in der Haut, für den Abbau von Bilirubin mit Hilfe von Glucuronsäure. Ionisierende Strahlung verursacht Hämolyse, also unkonjugiertes Bilirubin und Gallensteine. (S.25,39,62,64-65,82,104-105,112)
- **Ernährungsfehler,** die das Enzym blockieren, das giftige Galle ausscheidet: Einnahme von: Antazida, Medikamenten und einigen Kräutern; scharfe, fettige und salzige Speisen; süße Desserts unmittelbar nach dem Essen oder mit Kaffee erhöhen das Insulin und blockieren die Gallensekretion. (S.54,79,109,127-128,143,165,190)
- **Giftige Galle verursacht:** genetische Veränderungen, Stoffwechsel- und Autoimmunerkrankungen, Diabetes, Übergewicht, hormonelle und nervöse Störungen, Verstopfung, Hämorrhoiden. (S.41,49,57-58,59,61,66,83,85,92,112,131-132,149,162,190)

DIE ASTROLOGISCHE "FRUCHT DES GEISTES"

Galle, als "All-Sehendes Auge", weiß immer, was wir brauchen, folgt unseren Lebensbestrebungen und gibt ihnen Kraft. Die Frucht unseres „Baums des Lebens“ veredelt die Ur-Lebenskraft durch die Energieelemente Baum (Yang) und Feuer (Yang) unter dem astrologischen Einfluss des Sternzeichens Widder. (S. 94,157) Die astrologische Aufgabe des Widders besteht darin, die Stabilität, Unveränderlichkeit und "Fruchtbarkeit" des Geistes in der materiellen Welt zu erkennen. Die starke materielle Schwingung des Widders zwingt ihn oft, sich den spirituellen Bestrebungen egoistischer Leidenschaften und Ehrgeiz zu unterwerfen und seine Chance zu verlieren, die reichlich vorhandene "Frucht des Geistes" zu kultivieren, deren Samen im Ego selbst eingebettet sind. (S.17,38,102,106,112,123,131,153,158,159,173,184)

DIE BINDENDE EISENKRAFT DER PRIMÄREN KRAFT

Der Zusammenprall zwischen den Kräften des Egos und des Geistes lässt das brennende Feuer der primären Liebe entstehen, das die Vision der Wirklichkeit verdunkelt. Dieses ursprüngliche Feuer wird oft entzündet vom mitfühlenden Funken des Besitzens mütterlicher Liebe bis hin zum seelenbrennenden Neid, Eifersucht und Hass. Unabhängig von den Kämpfen um die Vorherrschaft, die unser Ego führt, wird am Ende das Eisen in diesem Urfeuer geschmiedet, mit dem wir „die Früchte ernten oder den Baum fällen“ oder unser Bewusstsein auf den „Felsen der Dummheit und des Leidens“ nageln ."

(S.15,57-58,63,86,92,102,104,112,113,114,133,146,152,173,190,195,197)

GALSEKRETION UND IMMUNITÄTSQUALITÄT (S.80,91)

Die Traditionelle Chinesische Medizin verbindet übermäßige Emotionalität, Euphorie, Aufregung, Manifestationen von Wut und Unzufriedenheit mit **verschiedenen Gesundheitszuständen von Leber und Galle.** (S.12,21,27,33) Auch glaubten die alten Chinesen, dass die Leber eine "Hüterin des Geistes" sei und sie symbolisch als Baum darstellte. **Die schönen Früchte unseres Geistes** sind unsere: Wille, Harmonie, Lebenskraft und Beharrlichkeit in den persönlichen Tugenden: Herzlichkeit, Selbstvertrauen, Wohlwollen, Großzügigkeit, Eifer usw. (S. 21) **Der physische Ausdruck der Früchte unseres Geistes konzentriert sich in unserer Gallenblase.** (S.51,59,63,131) Es ist eine Art Regulator der Zufuhr und Verteilung der notwendigen Wertstoffe, aber auch der Lebensenergie. Und in der Tat, egal wie unglaublich, **unsere Galle kontrolliert sogar unseren Appetit und unsere Emotionen.** Wenn wir „sauer“ sind, essen wir oft mehr. Und wenn die Toxizität im Körper erhöht wird, verlieren wir den Appetit, was Ärzte mit Unwohlsein in der Leber verbinden. **Bitterkeit im Mund** ist zum Beispiel ein Signal für eine Gallengangsobstruktion. Wenn unser Tonus gut ist, haben wir immer noch einen guten Stoffwechsel, egal wie viel wir essen. (S.25,29,34,42,68,131,132,157,164,166)

Die moderne Medizin hat sich auf der Grundlage der Theorie der "**vier Stimmungen**" entwickelt, die in der antiken griechischen Zeit und dann in der antiken römischen, islamischen und ayurvedischen Medizin auftauchten. Als Begründer dieser Medizin gilt Hippokrates, nach dem es vier Haupttemperamente gibt: cholерisch, melancholisch, phlegmatisch und sanguistisch. (S. 148) **Hippokrates entdeckte den engen Zusammenhang zwischen der Stimmung und der Art der Körperflüssigkeiten, anhand derer er die Art der Immunität bestimmte:** schwarze Galle, gelbe Galle, Schleim und Blut. Ob das Blut beispielsweise „blau“ oder „rot“ ist, hängt vom Gehalt an Erythrozyten, Hämoglobin, Sauerstoff und Kohlendioxid ab. (S.31,74,81,92,121,127,158)

Unsere Emotionalität ist ein Indikator dafür, ob wir wissen, wie wir unsere Waren sinnvoll lagern und verwenden. Unter den Bedingungen spontaner und ungezügelter Emotionen erlebt unser Körper gleichzeitig mit den aktivierten "unartigen emotionale Hormone" **einen akuten Energiehunger.** Zu solchen Zeiten, zu keinem Zeitpunkt und ohne lebenswichtigen Grund, wie zum Beispiel bei der Verdauung, sondert die Gallenblase Galle ab, um die rechtzeitige Energieversorgung zu unterstützen. Eine längere Beibehaltung der Negativität kann zu einer allmählichen „Fäulnis unserer Früchte“ und sogar zum „Austrocknen unseres Baumes“ führen. (S.12,25,, 33-36,57-58,91,133,152,159,173,183,190)

Die Bedeutung der Gallensekretion für die Gesundheit des Körpers wird am deutlichsten, wenn sie durch die Entwicklung genetischer oder erworbener cholestatischer Erkrankungen beeinträchtigt wird. Dies zeigt sich am drastischsten bei Kindern, die mit **Gallengangsatresie** geboren wurden und eine progressive cholestatische Leberschädigung, biliäre Zirrhose und schließlich Leberversagen und Tod entwickeln. Deshalb:

Wohlwollen, Geduld, innere Harmonie und Bequemlichkeit, aber auch reines Bewusstsein, kreatives und helles Denken, der fruchtbare Geist und die reinherzige Liebe sind während der Schwangerschaft extrem wichtig für die Qualität und das Wohlbefinden des Neuen Lebens! (S.10,91,92,99,106,111,133,144,191,195)